

Neustädter und Erlacher Bote



Das Infoblatt der Gemeinde Neustadt a.Main

Ausgabe: April 2019



JAHRESPROGRAMM

2. April 2019, 19.30 Uhr in der Alten Turnhalle in Lohr a.Main;
Vortrag von Dr. Jürgen Emmert, Würzburg (Eintritt frei)

Gertrud von Nivelles (626 – 659) – Leben und Legende

4. Mai 2019

Große Gertraudenwallfahrt der Pfarrei St. Gertrud, Pleich, Würzburg

19. Mai 2019, 14.00 Uhr in der Klosterkirche in Neustadt a.Main,
Vortrag von Dr. Johannes Sander, Würzburg (Eintritt frei)

Die Neustädter Klosterkirche – Geschichte und Gestalt in Mittelalter und Neuzeit

24. Mai 2019

Maiandacht der Landfrauen in der Pfarrkirche von Neustadt a.Main

4. Juni 2019, 19.30 Uhr in der Alten Turnhalle in Lohr a.Main,
Vortrag von Dr. Winfried Romberg, Würzburg (Eintritt frei)

Kloster Neustadts Streben nach Reichsunmittelbarkeit: Ein unbewältigtes Kapitel der Kloster- und Hochstiftsgeschichte

So., 30. Juni 2019, 18 Uhr in der Pfarrkirche Neustadt a.Main;

Musica Medica

Konzert: Zeitgenössische Musik aus der Klostertradition Neustadts

Fr. 05. Juli bis So, 07. Juli 2019

1250 Jahre Neustadt a.Main – NAÜSCHT ERLEBEN!

Großes Festwochenende in Neustadt a.Main; „Vom Mee bis zum Pfeuffers Hof“

Fr. 13. Sept. bis So, 14. Sept. 2019

Hafenfest in Neustadt a.Main

Redaktionsschluß,
für Beiträge, Anzeigen, Fotos, usw.

für Maiheft: 20.04.2019

Erscheinungstermin:
26. April 2019

Ihre Artikel, Anzeigen etc. können Sie direkt in den Bürgermeistersprechstunden oder unter folgender E-Mail abgeben:

bote@neustadt-erlach.de

Impressum:

Neustädter und Erlacher Bote

Der Bote erscheint monatlich kostenlos.

Herausgeber:

Gemeinde Neustadt a.Main
Spessartstr. 3
97845 Neustadt a.Main

Verantwortlich für den gemeindlichen Inhalt:

Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Neustadt a.Main
Für den Inhalt der Artikel aus den Vereinen ist der jeweilige Vereinsvorsitzende verantwortlich.

Gemeindeverwaltung

Bürgermeister/Verwaltung:

Rathaus Neustadt (09393) 506
Mobil: (0176) 42002065

E-Mail: buergermeister@neustadt-erlach.de
Fax Rathaus: (09393) 993171
VGem Lohr a.Main (09352) 8730-0
Internet: www.neustadt-erlach.de
www.vgem-lohr.de

Forstbetrieb:

Mobil (0170) 3517995
E-Mail: forst@neustadt-erlach.de

Bauhof/Wasserversorgung:

Tel. (09393) 9939142
Mobil (0172) 8740961
oder (Vertretung)
Tel. (0170) 3517995
E-Mail: bauhof@neustadt-erlach.de

Notruf Wasserversorgung (NEU):

Montag bis Freitag von 08.00 –16.00 Uhr
(0172) 8740961 oder (0176) 42002065

Außerhalb dieser Zeiten

sowie an Sa., So. und Feiertagen

Stadtwerke Lohr Tel. (0171) 8306033
(24-Stunden-Notrufnummer)

Bürgermeistersprechstunden:

Im Rathaus, Spessartstr. 3, 1. Stock
Dienstag 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Ortsteil Erlach:

Jeweils nach vorheriger Terminvereinbarung.

Sprechzeiten Forsttechniker:

Nach telefonischer Vereinbarung

Wichtige Information zur Trinkwasserversorgung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, bekannterweise versorgt die Gemeinde Neustadt a.Main ihr Gemeindegebiet im Ortsteil Neustadt mit Trinkwasser aus zwei eigenen Quellen (Zwitzgrundquelle und Neuhöllbrunnquelle). Der Ortsteil Erlach wird aktuell noch über die Fernwasser Mittelmain (FWM) direkt über das Wasserwerk in Erlach versorgt.

Das in beide Ortsteile abgegebene Trinkwasser entspricht in allen Parametern den Anforderungen der aktuellen Trinkwasserverordnung (TrinkwV 2001, Stand März 2016). Im Ortsteil Erlach wird über die Fernwasserversorgung Mittelmain (FWM) gemäß § 11 der TrinkwV dem Trinkwasser zur Sekundärdesinfektion (für Verteilung und Lagerung) Chlordioxid beigegeben. Im Ortsteil Neustadt ist dies nicht notwendig.

Ab voraussichtlich Anfang Mai wird nun übergangsweise für den Zeitraum der Sanierung der beiden Quellen in Neustadt das gesamte Gemeindegebiet, somit beide Ortsteile Neustadt und Erlach, mit Trinkwasser aus dem Netz der Fernwasserversorgung Mittelmain versorgt.

Dies hat für Erlach lediglich zur Folge, dass sich der Leitungsdruck minimal um ca. 0,2 bar erhöhen wird, da die Einspeisung teilweise schon über den Hochbehälter in Neustadt erfolgt. Ansonsten bleibt vorerst für Erlach alles unverändert.

Etwas anders verhält es sich hingegen für Neustadt. Hier ändert sich zwar in Sachen Wasserdruck durch die Versorgung mit Trinkwasser von der FWM aus Erlach nichts. Allerdings ändert sich das Trinkwasser in seiner Zusammensetzung im Vergleich zum bisher gewohnten eigenen Quellwasser.

Insbesondere der Härtegrad, also der Anteil an Kalk im Trinkwasser, ändert sich vergleichsweise erheblich. Zwar ist der Härtegrad im Messverfahren nach deutscher Härte (dH) mit 14° dH immer noch im Bereich „mittel“ anzusehen, allerdings ist dies im Vergleich zu unserem bisher gewohnten „weichen“ Quellwasser mit einer Wasserhärte von 0,9° dH doch sehr hoch.

Dies hat als Trinkwasser an sich keinerlei Auswirkungen. Im Gegenteil, denn leicht kalkhaltiges Wasser ist grundsätzlich ja sogar gesundheitsfördernd. Leider trifft dies nicht für das Leitungssystem an sich zu. Gerade bei Hausanschlussleitungen wie auch bei technischen Geräten, könnten hier unter Umständen Schäden entstehen. Hierbei ist beispielsweise zu beachten, dass Spülmaschinen oder Waschmaschinen neu auf das härtere Wasser eingestellt werden müssen.

Über den genauen Zeitpunkt der Umstellung auf die sogenannte „Notversorgung durch die FWM“ informieren wir Sie noch separat. Das genaue Datum der Umstellung teilen wir Ihnen spätestens 10 Tage vorher schriftlich mit. In diesem Informationsschreiben, welches allen Anschlussnehmer zugeht, erhalten Sie auch genauere Informationen hinsichtlich der voraussichtlichen Dauer der Notversorgung über die FWM.

Mit Abschluss der Quellsanierungen und einer gewissen Regenerationszeit beider

Info aus der Gemeinde

Quellen sollen diese schnellstmöglich unser gesamtes Gemeindegebiet, also auch den Ortsteil Erlach, mit Trinkwasser aus unseren beiden sanierten Quellen versorgen. Hierzu aber nähere Informationen in bereits genannten Informationsschreiben.

Zudem ist vorgesehen nach Abschluss der Quellsanierung, voraussichtlich Ende dieses Jahres, auch zeitnah eine erneute Bürgerversammlung abzuhalten.

Sollten Sie dennoch im Vorfeld Fragen zur notwendigen Umstellung oder zum Stand der Sanierungsmaßnahme unserer Trinkwasserversorgung im Allgemeinen haben, stehe ich Ihnen selbstverständlich wie gewohnt jederzeit gerne zur Verfügung.

Ihr Erster Bürgermeister Stephan Morgenroth

Zweite Veranstaltung der Vortragsreihe zum Kloster- und Ortsjubiläum 1250 Jahre Neustadt a.Main

Dienstag, 02. April 2019 um 19.30 Uhr in der Alten Turnhalle in Lohr a.Main

Dr. Jürgen Emmert, Würzb., referiert über Gertrud v. Nivelles (626 - 659) – Leben und Legende

Die hl. Gertrud gehört zu den großen Frauengestalten der Merowingerzeit. Im hohen Mittelalter dann verehrte die Abtei Neustadt sie als Gründerin und auch das Marienkloster von Karlburg – das älteste des Bistums – soll durch sie gegründet worden sein. Der Vortrag macht sich auf die Spurensuche in eine faszinierende Epoche und versucht die Geistigkeit des frühen Mittelalters durch die Person der hl. Gertrud zu erschließen.



**MÖSSLEIN
WASSERTECHNIK**

**Sauberes und gesundes Trinkwasser
Wir haben die Lösungen!**

Wasserhygiene: Reinigung und Desinfektion von Anlagen, Behältern, Rohrleitungen, Filtern
Wasseraufbereitung: Filtration, Kalkschutz, Rostwasser-Vermeidung, Desinfektionsanlagen
Anlagenwartung: UV-Desinfektion, Chlorungsanlagen, Ultrafiltration, Dosieranlagen
Gebäude-Installationen: Legionellenbekämpfung, Soforthilfe bei Kontaminationen,
Facility-Service: Neuinbetriebnahmen DIN 1988, Luft-Wasser-Spülungen, Anlagenvermietung



Bericht über die Sitzung des Gemeinderates Neustadt a.Main vom 26.02.2019

Anwesend: Morgenroth Stephan, Erster Bürgermeister; Benkart-Weyer Michaela; Braun Wieland; Fleckenstein Anton; Gowor Peter; Grübel Rosalinde, 3. Bürgermeisterin; Hartung Sandra; Maier Wolfgang; Schwab Klaus, 2. Bürgermeister; Selke Susanne

Abwesend: Fleckenstein Julian; Kimmel Stefan; Weyer Christian

TOP 01 Begrüßung durch den Bürgermeister und Genehmigung der Niederschrift vom 24.01.2019

Der Bürgermeister erklärt die anberaumte Sitzung für eröffnet und stellt die ordnungsmäßige Ladung sowie die Anwesenheit der Mitglieder des Gemeinderates fest.

Der Vorsitzende stellt weiter fest, dass die Mehrheit der Mitglieder des Gemeinderates anwesend und stimmberechtigt ist.

Der Gemeinderat ist daher beschlussfähig (Art. 47 GO).

Die Niederschrift der letzten Sitzung des Gemeinderates wurde den Mitgliedern zugestellt. Die Niederschrift der letzten nichtöffentlichen Sitzung lag zur Einsichtnahme auf.

Einwendungen werden nicht erhoben. Die Niederschrift gilt daher als genehmigt.

TOP 02 Beratung und Beschlussfassung über einen Bauantrag;

Errichtung eines Wohnhauses im Triebweg 5, Fl.Nr. 274/1 in Neustadt a.Main

Die Bauherren beantragen die Errichtung eines Wohnhauses mit Stellplätzen auf dem Grundstück Fl.-Nr. 274/1. Dieses Hinterliegergrundstück wurde aus der Fl.-Nr. 274 herausgeteilt. Die Erschließung ist mit Notarvertrag und Eintragung ins Grundbuch dinglich gesichert.

Das Bauvorhaben befindet sich im Bereich

des Bebauungsplans „Bangertgärten“. Die benötigten Befreiungen für die Baugrenzenüberschreitung und zulässige Traufhöhe wurden beantragt.

Durch die Grundstücksteilung erfolgt eine Bebauung, die im Bebauungsplan nicht vorgesehen ist. Die Nachverdichtung ist jedoch zu begrüßen. Das Gebäude hält die Abstandsflächen zu den Grundstücksgrenzen ein.

Die beantragte Stadtvilla mit einem Kellergeschoss und zwei Vollgeschossen überschreitet die talseitige Traufhöhe mit geplanten 8,89 Meter um 2,89 Meter. Durch die Ausnutzung der Wohnfläche mit der gewählten Dachform ist diese Überschreitung unausweichlich.

Die betreffenden Nachbarunterschriften wurden eingeholt und liegen vor.

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zur Errichtung eines Wohnhauses auf dem Grundstück Fl.-Nr. 274/1, der Gemarkung Neustadt mit den beantragten Befreiungen Baugrenzenüberschreitung und Traufhöhe zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0

TOP 03 Beratung und Beschlussfassung über einen Bauantrag;

Neubau einer transportablen Zelthalle in Aluminiumkonstruktion im Gewerbegebiet „Tannäcker“

Das Bauvorhaben liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Tannäcker“.

Nach der vorgelegten Betriebsbeschreibung sollen dort Firmen-Fahrzeuge untergestellt werden. Diese verlassen in der Regel zwischen 7:00 und 8:00 Uhr das Firmengelände und kehren gegen 15:30 bis 16:00 Uhr dorthin zurück. Die Be- und Entladezeiten beschränken sich auf ein werktätliches

Minimum.

Aus baurechtlicher Sicht bestehen keine Einwände gegen die Errichtung der transportablen Zelthalle.

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag auf Neubau einer transportablen Zelthalle in Aluminiumkonstruktion für das Grundstück Fl.-Nr. 1925/7, Gemarkung Neustadt a. Main zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: 0

Persönlich beteiligt: 1

Gemeinderatsmitglied Wieland Braun hat gemäß Art. 49 GO an der Beratung und Beschlussfassung nicht teilgenommen.

TOP 04 Bestätigung der neu gewählten Feuerwehrkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Erlach

In der Dienstversammlung der Feuerwehrdienstleistenden der Freiwilligen Feuerwehr Erlach am 05.01.2019 erfolgten die Neuwahlen des 1. und zweier weiterer Kommandanten.

Die Gewählten bedürfen der Bestätigung der Gemeinde.

Da es sich hierbei um kein laufendes Geschäft der Verwaltung handelt, ist der Gemeinderat für die Beratung und Beschlussfassung hierüber zuständig.

Der Gemeinderat fasst folgende Beschlüsse:

TOP 04 A 1. Kommandant

Der in der Versammlung der Freiwilligen Feuerwehr Erlach am 05.01.2019 gewählte 1. Kommandant

Sebastian Roth, wohnhaft in 97845 Neustadt a. Main,

wird gemäß Art. 8 Abs. 4 Satz 1 des Bayerischen Feuerwehrgesetzes (BayFwG) unter der Voraussetzung bestätigt, dass er in angemessener Frist (nicht länger als 1 Jahr) den Lehrgang zum „Leiter einer

Feuerwehr“ erfolgreich abschließt und dies nachweist (§ 7 Abs. 1 AVBayFwG).

Diese Bestätigung gilt bis 04.01.2025.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10

Nein-Stimmen: 0

Persönlich beteiligt: 0

TOP 04 B Stellvertretende Kommandanten

Die in der Versammlung der Freiwilligen Feuerwehr Erlach am 05.01.2019 gewählten weiteren 2. Kommandanten

Georg Grübel, wohnhaft in 97845 Neustadt a. Main, und

Ralf Müller, wohnhaft in 97845 Neustadt a. Main,

werden hiermit gemäß Art. 8 Abs. 4 Satz 1 des Bayerischen Feuerwehrgesetzes (BayFwG) bestätigt.

Diese Bestätigung gilt bis 04.01.2025.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10

Nein-Stimmen: 0

Persönlich beteiligt: 0

TOP 05 Wasserversorgung der Gemeinde Neustadt a. Main;

Bauabschnitt 2, Baufachlos 5; Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Arbeiten zur Sanierung der Quellen

Die Arbeiten für die Sanierung der Zwitzgrundquelle und der Neuhöllbrunnquelle sowie für die Erstellung einer neuen Verbindungsleitung zwischen diesen beiden Quellen wurden vom Ingenieurbüro BaurConsult aus Haßfurt beschränkt ausgeschrieben. Sechs Fachfirmen wurden an der Ausschreibung beteiligt. Zur Submission am 05.02.2019 um 14.00 Uhr lagen drei Angebote vor.

Nach formeller und rechnerischer sowie technischer und wirtschaftlicher Prüfung hat die Fa. Brand-Bau aus Rieneck mit einer

Angebotssumme von 662.223,53 € brutto das wirtschaftlichste Angebot abgegeben. Die Angebotssumme der Fa. Brand-Bau für das offizielle Leistungsverzeichnis lag bei 695.703,51 € brutto. Durch ein Nebenangebot, bei dem die Arbeiten für die Verlegung der neuen Verbindungsleitung zwischen den beiden Quellen pauschal abgerechnet werden soll, ergibt sich eine Ersparnis von 33.479,98 € brutto.

Durch diese Pauschalierung trägt der Auftragnehmer das Massenrisiko für den Titel 2 des Leistungsverzeichnisses. Die ausgeschriebenen Massen wurden noch einmal vom Ingenieurbüro BaurConsult überprüft, um auszuschließen, dass sich durch überhöhte Massenansätze in der Ausschreibung ohnehin eine niedrigere Abrechnungssumme ergeben würde.

Das Ingenieurbüro kam zu dem Ergebnis, dass die ausgeschriebenen Massen den zu erwartenden tatsächlichen Massen entsprechen. Auch ein entsprechendes Bodengutachten liegt vor und wurde bei der Erstellung des Leistungsverzeichnisses bereits entsprechend berücksichtigt. Somit ergibt sich bei Annahme des Nebenangebotes eine tatsächliche Minderung der Baukosten von 33.479,98 € brutto.

Das Büro BaurConsult empfiehlt, das Nebenangebot anzunehmen und den Auftrag für die Sanierung der Zwitzgrundquelle und der Neuhöllbrunnquelle, sowie für die Erstellung einer neuen Verbindungsleitung zwischen diesen beiden Quellen zum Angebotspreis von 662.223,53 € brutto an die Fa. Brand-Bau aus Rieneck zu vergeben.

Der Gemeinderat nimmt das Nebenangebot der Fa. Brand-Bau mit der Pauschalierung des Titels 2 des Leistungsverzeichnisses an und vergibt die Arbeiten für die Sanierung der Zwitzgrundquelle und der Neuhöllbrunnquelle sowie für die Erstellung einer neuen Verbindungsleitung zwischen diesen

beiden Quellen zum Angebotspreis von 662.223,53 € brutto an die Fa. Brand-Bau aus Rieneck.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0

TOP 06 Wasserversorgung der Gemeinde Neustadt a.Main;

Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Ing.-Leistungen für weitere Bauabschnitte

Bekannter Weise erfolgt die Sanierung der gemeindlichen Trinkwasserversorgung in verschiedenen Bauabschnitten. Somit ist für jeden Bauabschnitt eigens ein eigener Ingenieurvertrag abzuschließen.

Am 06.07.2018 wurde das Planungsbüro Baurconsult GbR aus Haßfurt mit den Ingenieurleistungen für den 1. Bauabschnitt „Quellen, Düker und Pumpwerk“ beauftragt. Der erste Ingenieurvertrag schließt somit auch die Sanierung und Neufassung der Quellen mit ein.

Noch während der Durchführung der Quellsanierungen soll bereits mit der Planung und der Durchführung des 2. Bauabschnittes „Quelleleitungen, Hochbehälter mit Aufbereitung und Ortsnetzleitungen“ begonnen werden.

Der heute zu beschließende Ingenieurvertrag umfasst somit alle oben genannten Leistungen des 2. Bauabschnittes. Er ist auf Grundlage des bereits zwischen der Gemeinde Neustadt a.Main und dem Planungsbüro Baurconsult GbR, Haßfurt, geschlossenen und noch gültigen Ingenieurvertrags vom 02.07.1997 bzw. 21.08.1997 und unter Bezug auf § 8, Nr. 8, wonach Leistungen nach den Bestimmungen der im Zeitpunkt der Leistungserbringung jeweils gültigen Fassung der HOAI (Honorarordnung für Architekten und Ingenieure)

GRAMPP

Wir machen's einfach.



www.grampp.net

Mercedes-Benz

📍 97816 Lohr am Main ☎ 09352-5003-0

📍 97753 Karlstadt ☎ 09353-9748-0

Audi, VW

📍 Lohr am Main ☎ 09352-8755-0

📍 Karlstadt ☎ 09353-9781-0

abgerechnet werden, erstellt.

Ebenso wurde hierbei berücksichtigt, dass bereits erbrachte Leistungen aus dem ursprünglichen Vertrag aus dem Jahr 1997 nicht mehr angesetzt wurden.

Der Gemeinderat stimmt dem Abschluss des Ingenieurvertrages mit der Baurconsult GbR aus Haßfurt für die Baumaßnahme „Wasserversorgung Neustadt a.Main – Quellleitungen, Hochbehälter, Ortsnetzleitungen“ vom 08.01.2019 vollinhaltlich zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0

TOP 07 Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe zur Erweiterung der Straßenbeleuchtung im Bereich Hauptstraße und Kohlweise

Der Gemeinderat hat bereits im letzten Jahr bei einer Ortsbesichtigung festgelegt, dass der Fußweg in der Kohlweise beleuchtet werden soll. Ein entsprechender Kostenansatz wurde daher auch im Haushaltsplan 2019 mit aufgenommen.

Die anfallenden Arbeiten wurden bei der Bayernwerk Netz GmbH angefragt. Vom Kundencenter Marktheidenfeld liegt nun ein Komplettangebot vom 04.12.2018 mit einem Angebotspreis von 12.604,36 € brutto vor.

Darin sind sowohl die Erdarbeiten und die Kabelverlegung, als auch die Arbeiten für die Lieferung und Montage der 4 Brennstellen enthalten.

Die Massen des Angebotes wurden augenscheinlich großzügig angesetzt, sodass letztendlich mit einer etwas niedrigeren tatsächlichen Abrechnungssumme zu rechnen ist.

Weiterhin wurden aufgrund bestehender Gefahrenstellen durch unzureichende

Beleuchtung im Bereich der Querungen der Staatsstraße 2315 zu den Haltestellen „Engel“ sowie „Siedlung“ jeweils in Fahrtrichtung Lohr a.Main, ebenfalls bei der Bayernwerk Netz GmbH Preisanfragen für die Installation jeweils einer zusätzlichen Straßenlampe gestellt.

Auch hier liegen mittlerweile vom Kundencenter Marktheidenfeld Komplettangebote vor. Diese sind erfreulicherweise aber günstiger als angenommen und liegen jeweils deutlich unter 5.000 EUR brutto, so dass die Beauftragung der Arbeiten gemäß GeschO durch den Bürgermeister erfolgen kann.

Somit erfolgt heute lediglich die Vergabe der Arbeiten zur Erweiterung der Straßenbeleuchtung im Bereich der Kohlweise.

Der Gemeinderat beschließt, die Arbeiten für die Erweiterung der Straßenbeleuchtung im Bereich des Fußweges der Kohlweise zum Angebotspreis von 12.604,36 € brutto gemäß Angebot vom 04.12.2018 an die Bayernwerk Netz GmbH zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0

TOP 08 Verschiedenes

TOP 08 A „Rettet die Bienen“

Gemeinderatsmitglied Anton Fleckenstein regt durch das Ergebnis des Volksbegehrens „Rettet die Bienen“ an auf den gemeindlichen Grundstücken künftig seltener zu mähen, um hier etwas für die Bienen zu tun.

TOP 08 B Maindücker

Gemeinderatsmitglied Anton Fleckenstein fragt beim Bürgermeister an, ob durch den neuen Maindücker die Kanalisation in Erlach eine Verbesserung erfährt.

Bürgermeister Morgenroth bestätigt dies durch den größeren Querschnitt. Der Zulauf zur Kläranlage hat damit kein Problem.

Es folgte eine nicht öffentliche Sitzung.



FLIESENGALERIE HARTUNG

**MEISTERBETRIEB
FA. HARTUNG GMBH**
Bahnhofstr. 5a
97845 Neustadt a. Main

Telefon: 09393-690
Telefax: 09393-437
info@fliesengalerie-hartung.de
www.fliesengalerie-hartung.de

LUST AUF FLIESEN
AUF ÜBER 600 QM
AUSSTELLUNGSFLÄCHE

BAGGERARBEITEN GARTEN-UND LANDSCHAFTSBAU



Bauer Kevin
Pfalzbrunnenstrasse 34
97845 Neustadt

0175/7658398

galabau-bauer@web.de

Senioren von Neustadt



Die Senioren
aus Neustadt am Main
treffen sich
im **April**
am **Donnerstag**
den **25.04.2019**
um **14:00 Uhr**
im Pfarrheim.

Wir freuen uns auf Euch
Das Seniorenkreis-Team

DAS Lädchen Ingrid Eschenbach

Hauptstraße 17
97845 Neustadt / Main

Volkskunst aus dem Erzgebirge
Holzspielzeug, Geschenkartikel
Handgetöpferte Keramik
Trockenfloristik

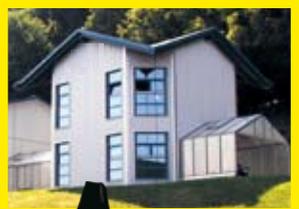
Hermes Paket u. Reisegepäck Shop

Öffnungszeiten:

Mo. Di. Do. 9 – 12 Uhr; 14 – 18 Uhr
Freitag 9 – 12.30 Uhr
Mittwoch geschlossen

BIPPUS-HOLZBAU

ZIMMEREI - TREPPENBAU - HOLZHAUSBAU - DACHSANIERUNG - BAUELEMENTE - FUSSBÖDEN



*Wir freuen
uns auf Sie!*

Bahnhofstraße 4
97845 Neustadt a. Main
Telefon: 09393 537



Immergrüner
Zusatzdienst



www.bippus-holzbau.de

**ST. MICHAEL U. ST. GERTRAUD
NEUSTADT A. MAIN**

GOTTESDIENSTORDNUNG

01.04.2019 – 30.04.2019



Dienstag
02.04. 18.30 Uhr **Hl. Messe**

Mittwoch
03.04. 18.30 Uhr **Bußgottesdienst** für die Pfarreiengemeinschaft in **Sendelbach** St. Josef

Donnerstag
04.04. 18.00 Uhr **Hl. Messe** im Kloster

Sonntag
07.04. 10.00 Uhr **5. Fastensonntag**
Hl. Amt für Familien Neuberger, Völker, Heckler und Herrmann
Kollekte Misereor
Kollekte Fastenopfer der Kinder

Dienstag 18.00 Uhr **Beichtgelegenheit** in der Fastenzeit
09.04. 18.30 Uhr **Hl. Messe** für Giovanni Carrubba und Naomi Cavaretta

Donnerstag 17.00 Uhr **Kreuzweg nach Maria Buchen**, Treffpunkt am Sportplatz in Sendelbach
11.04. 18.30 Uhr **Hl. Messe in Maria Buchen** anschl. Einkehr in das Buchenstüble
18.00 Uhr **Hl. Messe** im Kloster

Sonntag
14.04. 8.15 Uhr **Palmsonntag**
Palmweihe im Klosterhof beim Reha-Zentrum, dann **Prozession**
zur Kirche, dort
Hl. Amt für 1) Arnulf, Paul und Anna Kuhn
2) Julius und Balbina Englert und Angehörige
Kollekte Heiliges Land

Dienstag
16.04. 18.30 Uhr **Kardienstag**
Hl. Messe im Kloster

**Die drei österlichen Tage
vom Leiden und Sterben, der Grabesruhe und der Auferstehung des Herrn**

Donnerstag
18.04. 18.00 Uhr **Gründonnerstag**
Abendmahlsamt mit Fußwaschung
anschließend Übertragung des Allerheiligsten ins Kloster
dort **Ölbergstunde der Pfarrei**

Freitag
19.04. 10.00 Uhr **Karfreitag**
15.00 Uhr **Kreuzwegandacht**
Liturgie vom Leiden und Sterben unseres Herrn

Samstag
20.04. 20.00 Uhr **Karsamstag - Ostern: Hochfest der Auferstehung des Herrn**
Feier der Osternacht

Montag
22.04. 9.00 Uhr **Ostermontag**
Emmaus-Amt und Segnung der Osterspeisen

Dienstag
23.04. **Keine Hl. Messe**

Donnerstag
25.04. 18.00 Uhr **Hl. Messe** im Kloster

Samstag
27.04. 18.30 Uhr **Vorabendmesse zum 2. Sonntag der Osterzeit oder Sonntag der**
Göttlichen Barmherzigkeit (Weißer Sonntag)
Hl. Amt für die Pfarrgemeinde

Dienstag
30.04. 18.30 Uhr **Vorabendmesse zum Hochfest Patronae Bavaria**
Hl. Messe für Theo Bippus (JT), Ralf, Franzisaka und Emil

Messintentionen für Mai können bis zum 09.04.2019 angenommen werden,
Messintentionen für Juni bis zum 07.05.2019.

Das Pfarrbüro ist vom 15.-18.04.2019 geschlossen

Pfarrbüro St. Michael u. St. Gertraud
97845 Neustadt, Megingaudstr. 1, Tel.: 09393 / 530

Öffnungszeiten:

Dienstag, Donnerstag und Freitag von 15.00 – 17.00 Uhr
in dringenden Fällen: Pfarrbüro Lohr, Tel.: 09352 / 875060



Kreuzweg nach Maria Buchen

Donnerstag, 11. April 2019

Wie in jedem Jahr organisiert die Gemeinde St. Pius eine kleine Fußwallfahrt nach Maria Buchen, zu der alle eingeladen sind.

Treffpunkt ist um **17.00 Uhr** am **Sportplatz in Sendelbach**, um die Stationen des Kreuzwegs durch den Wald zu beten.

Um **18.30 Uhr** feiern wir die **Hl. Messe in Maria Buchen**.

Anschließend geht es zur **Einkehr in das Buchenstüble**.

Ministranten Neustadt am Main



Ministrantenplan vom April

Sonntag,	07.04.19	10.00 Uhr	Maja, Nora
Sonntag,	14.04.19	8.15 Uhr	Alle Ministranten
Donnerstag,	18.04.19	18.00 Uhr	Alle Ministranten
Samstag,	20.04.19	20.00 Uhr	Alle Ministranten
Montag,	22.04.19	9.00 Uhr	Christin, Lars
Samstag,	27.04.19	18.30 Uhr	Nora, Elias
Dienstag,	30.04.19	18.30 Uhr	Christin, Lars



„SEID BARMHERZIG WIE DER VATER“

Ein Abend der Barmherzigkeit und Versöhnung

*Liegt dir etwas schwer auf dem Herzen?
Schleppst du schon länger etwas mit dir herum?
Drückt dich eine Schuld?
Möchtest du gern auf die Spur kommen,
was bei dir irgendwie schief läuft?
Möchtest du gern einmal wieder beichten?*

Jesus erschließt in der Bergpredigt die Liebe Gottes, damit auch wir versöhnt mit uns selbst, unseren Nächsten und Gott leben. Wir dürfen die Barmherzigkeit Gottes selbst annehmen und nachahmen.

PFARRER JOSEF TREUTLEIN

Rektor der Wallfahrtskirche „Käppele“ Würzburg
und Initiator des Fränkischen Marienweges
feiert für die Pfarreiengemeinschaft mit uns einen

BUBGOTTEDIENST IN DER FASTENZEIT

**Mittwoch, 3. April 2019
18.30 Uhr in St. Josef in Sendelbach**

„Schafft sich die Katholische Kirche selber ab?“

Liebe Schwestern und Brüder!

Liebe Leserinnen und Leser unseres Pfarrbriefes!

„Schafft sich die katholische Kirche ab?“ – das war 2012 der Titel des Buches von Thomas von Mitschke-Collande. Darin analysiert der ehemalige Unternehmensberater und Katholik die Krise der katholischen Kirche unter wirtschaftlichen Maßstäben, stellt aber auch die Chancen für einen Neuanfang vor. Der 67-Jährige war Direktor der Unternehmensberatung McKinsey in München und hat mehrere Bistümer und die Deutsche Bischofskonferenz beraten. Mittlerweile sind sieben Jahre vergangen und man könnte zynisch meinen, dass die katholische Kirche auf dem Weg sich abzuschaffen, einen deutlichen Schritt weiter ist. Ging es damals v.a. um Fragen der Kommunikation zwischen den Amtsträgern und den Gläubigen, so haben sich die Probleme der Kirche noch einmal verschärft. Unser Problem ist nicht nur das Miteinander in der Kirche, sondern vielmehr der begründete Vorwurf, dass über Jahrzehnte Verbrechen in der Kirche verschwiegen und Täter geschützt wurden. Für viele ist das Agieren des Papstes und der Bischöfe nicht überzeugend. Es wird viel geredet, aber konkrete Taten sind noch kaum zu erkennen. Ganz sicher darf man den Bischöfen nicht den guten Willen absprechen, aber ihr Handeln scheint sehr hilflos.

Ganz sicher sind viele Menschen auch enttäuscht vom Missbrauchsgipfel in Rom im Februar 2019. Aber zugleich stellt sich mir die Frage, was haben wir da eigentlich realistisch erwarten können? Ganz sicher muss das Treffen des Papstes mit den Vorsitzenden der Bischofskonferenzen Regeln auf den Weg bringen, die den Schutz von Kindern und Erwachsenen vor

Gewalt und Missbrauch verstärken und gleichzeitig die Verfolgung der Vorwürfe in die Verantwortung der weltlichen Justiz übergibt. Die Glaubwürdigkeit des Treffens wird sich auch daran bewähren, ob dies in Zukunft konsequent geschieht. Auch wenn keine Zeit mehr ist, braucht eine wirkliche Veränderung gerade diese. Ohne Zweifel muss aus den vielen Treffen und Diskussionen endlich allgemein gültige Regelungen werden. Vor dieser Aufgabe stehen die Bischöfe.

Wenn der Papst die Verbrechen in der Kirche mit dem Bösen in Zusammenhang bringt, dann darf man das nicht missverstehen als eine Entschuldigung von verbrecherischem Handeln durch den Einfluss des übernatürlichen Bösen. Die persönliche Verantwortung eines jeden, der schuldig geworden ist, ob als Täter oder als Vertuschter, bleibt vor Gott und den Menschen erhalten.

Zugleich möchte ich aber auch anmerken, dass ich bei allem menschlichen Versagen nicht der Meinung bin, dass die Kirche sich selbst abschaffen kann.

Ebenso wenig bin ich überzeugt, dass die Kirche sich neu erfinden kann, wie es ein Bischof unüberlegt formuliert hat. Die Kirche ist kein Unternehmen, sie ist allein dafür da, das Reich Gottes in der Nachfolge Jesu zu verkünden und erfahrbar zu machen. Menschen können diesen Auftrag schaden, aber nicht das Wesen der Kirche pervertieren.

Papst Benedikt hat noch als Kardinal im Jahr 2005 sehr wichtige Gedanken über das Leiden Christi an seiner Kirche während des Kreuzweges im Kolosseum formuliert. Er schreibt über den dritten Fall Jesu: „Müssen wir nicht auch daran denken, wie viel Christus in seiner Kirche selbst erleiden muss? Wie viel Schmutz gibt es in der Kirche und gerade auch

unter denen, die im Priestertum ihm ganz zugehören sollten? Wie viel Hochmut und Selbstherrlichkeit?“

Gerade aus Sicht eines Priesters möchte ich dem Papst darin Recht geben, dass viele Probleme unserer Kirche aus dem Hochmut und der Selbstherrlichkeit der Getauften kommen, die Gott nicht mehr brauchen. Ich befürchte, dass viele in der Kirche den Glauben und das Vertrauen in Gott verloren haben. Dann aber hat auch das Verständnis für den Dienst an den anderen Getauften keine Chance mehr. Wenn ich nicht mehr an Jesus glaube, der seinen Jüngern die Füße gewaschen hat und seine Jünger beauftragte, das Gleiche zu tun, dann kann die innere Leere doch nur noch im Besitzen und Beherrschen ihren Ausgleich finden.

Bei allen konkreten Konsequenzen braucht

es auch das Gebet, dass denen, die Christus bezeugen, nicht der Glaube an ihn verloren geht.

Ich wünsche Ihnen, dass Sie in dieser Zeit der Krise, wörtlich der Unterscheidung, auch selbst tiefer für sich klären können, was der Glaube an Jesus Christus und die Kirche für Sie bedeuten.

Der verstehbarer Ärger über die Vorgänge in der Kirche und der tiefe Wunsch, dass sie von diesem Schmutz gereinigt wird, möge Sie nicht davon abhalten, auch weiterhin am Glauben an Jesus festzuhalten, der in der Kirche zweifelsohne immer noch seine Stärkung finden kann.

Ich wünsche Ihnen gesegnete Kar- und Ostertage!

Sven Johannsen, Pfarrer

MISEREOR IHR HILFSWERK

Die 22-jährige Ana Colocho lebt in San Salvador, der Hauptstadt des südamerikanischen Landes El Salvador. Es ist ein kleiner Staat und doch verzeichnet man hier eine der höchsten Gewalt- und Kriminalitätsraten weltweit.

Wer in Armenvierteln aufwächst wird häufig schon früh mit Gewalt konfrontiert. Der MISEREOR-Partner Caritas San Salvador hilft jungen Menschen, diese Spirale zu durchbrechen. Das Team setzt sich dafür ein, dass Jugendliche ihre Potenziale entdecken und an sich und ihre Fähigkeiten glauben. Die Studentin Ana hilft ehrenamtlich dabei und teilt ihr Wissen, in dem sie andere Jugendliche berät, eine Lehrstelle oder Arbeit zu finden. Sie hört zu und nimmt die Sorgen der jungen Erwachsenen ernst. „Wir ziehen alle an einem Strang“, freut sie sich. Das ist gelebte Solidarität.

Machen auch Sie mit, liebe Spenderinnen und Spender, und gestalten Sie eine bessere Zukunft - für die Jugendlichen in El Salvador und in anderen Teilen dieser Erde. Im Namen der Menschen vor Ort danke ich Ihnen von Herzen.

Ihr Pirmin Spiegel

MISEREOR-Spendenkonto

Pax-Bank
IBAN: DE75 3706 0193 0000 1010 10
BIC: GENODE1PAX

Gottesdienste / Veranstaltungen im April 2019

So, 07.04.19	10.00 Uhr 11.00 Uhr	Gottesdienst, Auferstehungskirche, Dekan i.R. Wehrwein 11-Uhr-Kirche - Gottesdienst mal anders
Do, 11.04.19	19.30 Uhr	Vortrag: "Johann Conrad Ulmer als Theologe, Dichter und Kirchenpolitiker- zum 500. Geburtstag des Lohrer Reformators", Ulmer-Haus, Dekan Roth
So, 14.04.19	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Konfirmation und Hl. Abendmahl, Auferstehungskirche, Dekan Roth
Di, 16.04.19	14.30 Uhr	Dienstagstreff: Meditation zur Karwoche über ein Passionslied, Ulmer-Haus
Do, 18.04.19	19.00 Uhr	Gottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl, Auferstehungskirche, Pfr. Kelinske
Fr, 19.04.19	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl, Auferstehungskirche, Dekan Roth
	09.00 Uhr 18.00 Uhr	Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, Klosterkapelle Neustadt, Pfr. Kelinske Passionskonzert zum Karfreitag, Auferstehungskirche
So, 21.04.19	05.00 Uhr 10.00 Uhr	Osternacht mit Hl. Abendmahl, Auferstehungskirche, Dekan Roth Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, Auferstehungskirche, Pfr. Spittler
Mo, 22.04.19	10.00 Uhr	Gottesdienst, Auferstehungskirche, Pfr. Nachtrab
So, 28.04.19	10.00 Uhr 11.00 Uhr	Gottesdienst, Auferstehungskirche, Dekan Roth Gottesdienst "Tankstelle"

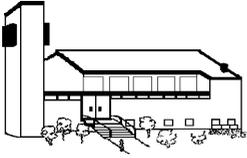
Evang.-Luth. Pfarramt
Lohr a.Main
Dr.-Gustav-Woehrnitz-Weg 6
97816 Lohr a.Main
E-Mail: pfarramt.lohr@elkb.de

Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr von 9 bis 12 Uhr
Tel. 0 93 52 / 87 16 13
www.lohr-evangelisch.de

GETRÄNKE-POHLL
Fachgroßhandel

97816 Lohr a. Main Tel: (09352) 6013-0 Fax: 6013-26

- Abholmarkt
- Geschenkkörbe
- Weinproben
- Bierseminare
- Festbedarf
- Schankanlagen
- Großhandel
- Gastronomieservice



Gottesdienstordnung für St. Johannes der Täufer, Erlach

Dienstag 2. April 2019	14.00 Uhr	Kirchenreinigung (Küfergasse bis Erlach Nord, Oberer und Unterer Hirtenrain)
Mittwoch 3. April 2019	18.30 Uhr	Bußgottesdienst für die Pfarreiengemeinschaft In der Kirche in Sendelbach
Samstag 6. April 2019	18.30 Uhr	Samstagvorabendmesse zum 5. Fastensonntag Für die Verstorbenen der Familien Groeger, Geduhn und Endres
Mittwoch 10. April 2019	18.30 Uhr	Messfeier Zur Muttergottes von der immerwährenden Hilfe
Samstag 13. April 2019	18.30 Uhr	Sonntagvorabendmesse zum Palmsonntag Mit Palmzweigweihe Elisabeth und Hubert Wolf und Söhne Katharina und Albin Brehm und Tochter Margit
Sonntag 14. April 2019	8.15 Uhr	Palmsonntag Feier des Einzugs Christi in Jerusalem Messfeier in der Pfarrkirche Neustadt
Donnerstag 18. April 2019	18.00 Uhr	Gründonnerstag Messe vom letzten Abendmahl in der Pfarrkirche Neustadt Anschließend Anbetungstunden
Karfreitag 19. April 2019	10.00 Uhr	Kreuzwegandacht in Neustadt
	15.00 Uhr	Karfreitagsliturgie in der Pfarrkirche Neustadt

Karsamstag

20. April 2019

19.00 Uhr

**Feier der Osternacht
in der Pfarrkirche Neustadt
Bitte Kerzen mitbringen**

Sonntag

21. April 2019

9.00 Uhr

**Hochfest der Auferstehung des Herrn
Messfeier mit Speisensegnung**
Erich Bils und Mutter
Brönnner Reinhold und Karolina Ott
Adelheid und Josef Wolf

Mittwoch

24. April 2019

Keine Messfeier

Samstag

27. April 2019

18.30 Uhr

**Vorabendmesse zum Sonntag
Der göttlichen Barmherzigkeit**
In der Pfarrkirche Neustadt

Seniorenclub Erlach

Die Senioren treffen sich: Montag 29. April 2019 um 15 Uhr im Gasthaus Halbmond.

Kirchenreinigung Erlach

Die Anwohner von der Küfergasse bis Erlach Nord, Oberer und Unterer Hirtenrain, werden gebeten, bei der Kirchenreinigung am Dienstag, den 2. April 2019 um 14.00 Uhr mitzuhelfen.

Herzliches Vergelt's Gott

Vorankündigung:

Ab Mai bis September finden die Mittwochs-Gottesdienste wieder in der alten Dorfkirche statt.

Es werden dringend Gottesdienstbestellungen benötigt

Elena Leonhardt
Raumausstatterin

Wenn Sie gerne Ihre Wohnung verschönern, Ihre Fenster bekleiden lassen oder Ihre Möbel aufgearbeitet haben möchten, bin ich gerne für Sie da. Bei einem gemeinsamen Gespräch finden wir garantiert die passende Lösung.



Elena Leonhardt
Hauptstraße 23
97845 Neustadt
Tel: 09393-993575
0176-47060159
elena-leonhardt@freenet.de

Öffnungszeiten nach
telefonischer Vereinbarung



FSV Neustadt-Erlach New`s
19.03.2019

Der Ball rollt wieder und unsere Mannschaft hat in einem tollen Spiel den ersten Sieg eingefahren. Mit Thüngersheim war der Tabellenzweite bei uns zu Gast und gab eine starke Vorstellung. Mit viel Kampf und einem unbändigen Siegeswillen schaffte es unserer Mannschaft mit dem Abpfiff noch das Sieg-Tor zu erzielen. Die Tore alleine waren schon sehenswert, Daniel Greser erzielte mit einem Super Freistoß das 1:1. Unser Trainer Olaf Bulk erzielte mit einem Lupfer über dem Torwart das 2:2. In der Schluß - Sekunde erzielte unser Neuzugang Sergej den 3:2 Siegtreffer. Das war eine Superleistung und wir hoffen das die nächsten Spiele mit dem gleichen Engagement bestritten werden.

Nächste Spiele:

**07.04. 2019 13.00 Uhr SV Trennfeld-
 FSV Neustadt-Erlach**

14.04.2019 15.00 Uhr FSV Neustadt-Erlach-Bergrothenfels/Hafenlohr

20.04.2019 16.00 Uhr FSV Neustadt-Erlach-SV Bischbrunn

28.04.2019 13.00 Uhr TSV Urspringen-FSV Neustadt-Erlach

05.05.2019 15.00 Uhr FSV Neustadt-Erlach-TV Marktheidenfeld

Wir wünschen uns recht zahlreiche Besucher bei unseren Heimspielen.

Allgemein:

Am 26.04.2019 um 19.00 Uhr findet in der Turnhallen-Gaststätte die diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Wir bitten um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder.

Text: MB

BÄGGERARBEITEN
GARTEN-UND LANDSCHAFTSBAU

Bauer Kevin
 Plätzbrunnenstrasse 34
 97845 Neustadt

0175/7658398 galabau-bauer@web.de

mvm service
 instore logistik

Triebweg 14 • 97845 Neustadt
 Tel. 09393 / 99 30 100 • Fax 99802

mail@mvm-service.de
www.mvm-service.de

Fliesengalerie Hartung
www.fliesengalerie-hartung.de

Immer eine gute Verbindung

KTS Bahnhofstr. 1
 97845 Neustadt/Main
 Tel 09393/993223 – Fax 993224

J.A.
PROJECT ENGINEERING
 ORGANISATION BIS ZUR BASIS 1

exCelsius
GLOBAL SERVICES

Die Sache mit dem Heimweg

Der „Liesles Richard“ und seine „Samariter“

Will man nachfolgende Geschichten und Geschichtchen aus längst vergangenen Zeiten recht verstehen, so muss man sich auch in diese Zeiten versetzen können. Es war eine ganz und gar andere Zeit, ja es war eine andere Welt. Radio, Fernseher oder Telefon, Autos auf Asphaltstraßen oder gar Flugzeuge, Badewannen oder Wasserspülung, Hygiene, Pille oder Urlaub, Freizeit und vieles, vieles mehr waren schon als Begriffe unbekannt. Keine Zeitung, keine Bücher außer vielleicht einem zerfledderten Gebetbuch, welches dann auch noch ein langes Sündenregister für die Osterbeichte beinhaltete. Als Fortbewegungsmittel nur die eigenen Füße in hartem, oft genähtem Schuhwerk. Die zumeist abgetragene, oft noch ererbte Kleidung, konnte den Bedürfnissen bei den zumeist im Freien verrichteten Arbeiten nicht im geringsten gerecht werden. Die Hütten armselig und zugig, die Wände dünn und die Winter zumeist bitterkalt. Arm war die Spessartbevölkerung – bettelarm.

Es waren deshalb zumeist keine Trunkenbolde, von denen hier zu berichten ist, sondern hart arbeitende Menschen, welche einfach einmal ausbrechen mussten, aus dem trostlosen, eintönigen Alltag.

Und es war schon eigenartig. Trotz dieser bitteren Armut und Not waren die Menschen fröhlich, ja viel fröhlicher als heute. Lachen und Singen gehörten zum Tagesablauf, wie die Arbeit. Und hatte ein Witzbold wieder einmal jemanden mit schlimmen Streichen hereingelegt, so war dies dann lange Gesprächsstoff am Wirtshaustisch und in den Spinnstuben.

Der Richard war eines dieser Originale, welche immer zu Streichen aufgelegt

waren. Zusammen mit seinen Kumpanen saß er am Margarethenhof – den langen Sonntagnachmittag. Immer wieder zettelte er mit seinen Tischgenossen vorher abgesprochenen Streit an, bis freundliche und friedliebende Wanderer eingriffen und schlichteten. Am Abend wurde es Richard übel. Er wurde plötzlich todkrank. Seine Freunde aber ließen ihn einfach liegen mit der Begründung, er hätte halt nicht mehr saufen sollen, als er vertragen könne. Unverständlicherweise kümmerten sich auch die Förstersleute nicht um den Todkranken. Telefon gab es dazumal am Margarethenhof noch nicht und Autos konnten das Forsthaus wegen der schlechten Wegverhältnisse nicht erreichen.

Die mitfühlenden Wanderer borgten sich beim Förster einen Schubkarren und beteteten den Mann auf eine Strohunterlage. So fuhren sie ganz vorsichtig über schlechte Waldwege den Richard dem Dorf zu. Aber am Dorfrand geschah ein „Wunder“. Der Richard wurde wieder quicklebendig, sprang vom Karren, bedankte sich artig, bat eindringlich den Karren nur ja wieder zum Forsthaus zurückzubringen und machte sich aus dem Staub. Ob er von seinen „Samaritern“ später eine „Abreibung“ bekam, ist nicht überliefert!

Diese Geschichte wurde dem Verein „Erinnerungen an das alte Näuscht“ von einer Näuschter Familie zur Veröffentlichung im Boten übergeben. Dafür herzlichen Dank! Wissen Sie auch „Öbbes“?. Der Verein wäre dankbarer Abnehmer!

März 2019, Dieter Auth, Fürstand



SELKE —GmbH—

Frontplatten
Folientastaturen
Siebdruck
Schilder aller Art
CNC-Bearbeitung
Folienschriften
Digitaldruck
Laserggravur

Werbeartikel

(für Privat u. Geschäft u. Vereine)



aller Art:
T-Shirts



Kaffeetassen
Aufkleber

Feuerzeuge/Kugelschreiber



Posterdruck

(alles ab 1 Stück mögl.)

Am Hirtenrain 5 - 97845 Neustadt-Erlach

 0 93 93 - 666 - Fax 0 93 93 - 1235

www.selkegmbh.de

An alle Mitglieder des Erlacher Carnevalsverein ECV !

Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung des ECV am Freitag, den 12.04.2019 um 19:30 Uhr im ECV-Heim.

Tagesordnung:

1. Fortbestand ECV
2. Wünsche / Anträge



Die Vorstandschaft lädt alle ECV-Mitglieder herzlich ein und bittet um zahlreiches Erscheinen.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der NCC lädt alle Mitglieder ein, zur Jahreshauptversammlung am 05.04.2019 um 19:00 Uhr in der Turnhallengaststätte.

Wir freuen uns auf Euer Kommen

Die Vorstandschaft



DIE ENERGIE
Weil ich von hier bin.

**/// GIBTS NUR BEI UNS:
PERSÖNLICHE BERATUNG
UND GANZ VIEL SERVICE. ///**

**Persönliche Beratung, extralange
Öffnungszeiten und Dienstleistungen.**

Marek Zelezny,
Geschäftsführer der ENERGIE

www.die-energie.de



DECKERT-SHK

Sanitär-Heizung- Klimageräte-Solartechnik
Tel.: 09393 9930950 E-Mail: michael@deckert-shk.de

Dipl.-Ing. Michael Deckert

Gertraudenweg 6 97845 Neustadt- Erlach

- ✓ Gasinstallation incl. Gasantrag. (Vertragsinstallationsunternehmen)
- ✓ Gebrauchsfähigkeitsprüfung Ihrer Gasinstallation alle 12 Jahre
- ✓ Wärmepumpen und Klimageräte
- ✓ Auslegung Ihrer Heizung nach Bedarf mit KFW und BAFAG Förderung
- ✓ Wir suchen eine Hilfskraft zur Montageunterstützung

MultitorkTM **DEMI Equipment GmbH.**
www.multitork.de

Tel: 093939930950 E-Mail: deckert@hydraulikwelt.com
Gertraudenweg 6 97845 Neustadt- Erlach

Wir liefern Antriebstechnik nach Kundenwunsch. Auslegung nach dem Pflichtenheft. Linear und Drehantriebe auch self contained Aktuatoren.

